

Energieausweis für Wohngebäude

ecotech
Wien

OIB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: Oktober 2011

BEZEICHNUNG	1237/005/001-1130, Schweizertalstr.1		
Gebäude(-teil)	Wohnen	Baujahr	1985
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Letzte Veränderung	
Straße	Schweizertalstraße 1	Katastralgemeinde	Ober St. Veit
PLZ/Ort	1130 Wien-Hietzing	KG-Nr.	1209
Grundstücksnr.	53/2	Seehöhe	201 m

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR (STANDORTKLIMA)

	HWB _{SK}	PEB _{SK}	CO ₂ SK	f _{GEE}
A++				
A+				
A				
B				
C				
D				
E				
F				
G				

HWB: Der **Heizwärmebedarf** beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. einem Liter Wasser je Quadratmeter Brutto-Grundfläche, welcher um ca. 30 °C (also beispielsweise von 8 °C auf 38 °C) erwärmt wird.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Nutzenergiebedarf die Verluste der Haustechnik im Gebäude berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise die Verluste des Heizkessels, der Energiebedarf von Umwälzpumpen etc.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch in einem durchschnittlichen österreichischen Haushalt.

EEB: Beim **Endenergiebedarf** wird zusätzlich zum Heizenergiebedarf der Haushaltsstrombedarf berücksichtigt. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der **Primärenergiebedarf** schließt die gesamte Energie für den Bedarf im Gebäude einschließlich aller Vorketten ein. Dieser weist einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil auf. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren ist 2004 - 2008.

CO₂: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **Kohlendioxidemissionen**, einschließlich jener für Transport und Erzeugung sowie aller Verluste. Zu deren Berechnung wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	1.690,76 m ²	Klimaregion	N	mittlerer U-Wert	1,07 W/(m ² K)
Bezugs-Grundfläche	1.352,61 m ²	Heiztage	268 d	Bauweise	schwer
Brutto-Volumen	4.822,76 m ³	Heizgradtage	3.492 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	1.943,16 m ²	Norm-Außentemperatur	-12,3 °C	Sommertauglichkeit	keine Angabe
Kompaktheit (A/V)	0,40 1/m	Soll-Innentemperatur	20,0 °C	LEK _T -Wert	71,62
charakteristische Länge	2,48 m				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF

	Referenzklima spezifisch	Standortklima zonenbezogen	spezifisch	Anforderung	
HWB	102,0 kWh/m ² a	179.583 kWh/a	106,2 kWh/m ² a		
WWWB		21.599 kWh/a	12,8 kWh/m ² a		
HTEB _{RH}		435.943 kWh/a	257,8 kWh/m ² a		
HTEB _{WW}		139.417 kWh/a	82,5 kWh/m ² a		
HTEB		576.606 kWh/a	341,0 kWh/m ² a		
HEB		777.788 kWh/a	460,0 kWh/m ² a		
HHSB		27.771 kWh/a	16,4 kWh/m ² a		
EEB		805.559 kWh/a	476,4 kWh/m ² a		
PEB		984.578 kWh/a	582,3 kWh/m ² a		
PEB _{n.ern}		970.940 kWh/a	574,3 kWh/m ² a		
PEB _{ern.}		13.638 kWh/a	8,1 kWh/m ² a		
CO ₂		195.364 kg/a	115,5 kg/m ² a		
f _{GEE}	4,84		4,84		

ERSTELLT

GWR-Zahl 1237/005/001

ErstellerIn

APE Architektur GmbH

Ausstellungsdatum 06.06.2016

Unterschrift

Gültigkeitsdatum 06.06.2026



APE ARCHITEKTUR GMBH
POSTGASSE 11/11
1010 WIEN
TEL 01/890 12 68-0
FAX 01/890 12 68-35
OFFICE@APE-ARCHITEKTUR.AT

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.